



## Niederschrift über die 3. Sitzung des Stadtrates

Vorbehaltlich der Genehmigung

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 03.07.2014  
Beginn: 18:34 Uhr  
Ende: 20:55 Uhr  
Ort, Raum: Sitzungssaal des "Alten Rathauses" in Langenzenn,  
Prinzregentenplatz 1

### Zur Sitzung anwesend:

#### 1. Bürgermeister

Habel, Jürgen

#### Stadtratsmitglieder

Ammon, Erich

ab 18:50 Uhr, TOP 4

Barz, Andrea

ab 19:10 Uhr, TOP 4.3

Durlak, Manfred

Ell, Christian

Franz, Irene

Früh, Christine

ab 19.15 Uhr, TOP 6

Krippner, Hans-Peter

Meyer, Hans

Osswald, Birgit

Plevka, Melanie

Reuther, Christoph

Ritter, Margit

Roscher, Klaus

Roscher, Lena

Schlager, Anni

Schönfelder, Roland

Schwämmlein, Gerd

Sieber, Christian

Spano, Stefan

Ziegler, Thomas

#### Schriftführer

Wilson, Alexandra

#### von der Verwaltung

Gsänger, Wolfgang

Kratzer, Anne

Lampert, Ralph

Meier, Anton

Welp, Sabine, SEG

#### Gäste/Referenten

Erhart, Josef

### Abwesend / Entschuldigt:

#### Stadtratsmitglieder

Heeren, Bernhard Dr.

Schäfer, Bernhard

Ströbel, Rainer  
Tiefel, Stefan

Erster Bürgermeister Jürgen Habel eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Stadtrates fest.

Mit der Tagesordnung besteht Einverständnis.

## **Öffentlicher Teil**

### **1. Verabschiedung der ausgeschiedenen Stadträtinnen und Stadträte**

#### **Sachverhalt:**

Erster Bürgermeister Jürgen Habel führt aus:

„Da Stadtrat Erhart an der Verabschiedung der Stadträtinnen und Stadträte am 21. Mai nicht anwesend sein konnte, möchten wir seine Verabschiedung aus dem Stadtrat nachholen.“

#### **Herr Stadtrat Josef Erhart**

Stadtrat Josef Erhart hat sich nicht mehr zur Wiederwahl gestellt.

Herr Erhart gehörte dem Stadtrat seit 1996, also 18 Jahre ununterbrochen an. Von 1996 bis 2008 war Stadtrat Erhart ordentliches Mitglied des Jugend-, Kultur- und Sportausschusses. Im Werkausschuss war er von 1996 bis 2002 ordentliches Mitglied.

Von 2002 bis 2014 war er ordentliches Mitglied des Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusses.

Stadtrat Erhart hat 18 Jahre, also drei Perioden zum Wohle der Stadt Langenzenn gewirkt. Dabei galt sein besonderes Augenmerk immer seinem Heimatort Laubendorf und den dortigen Vereinen.

Herzlichen Dank für diese langjährige ehrenamtliche Tätigkeit und alles Gute weiterhin.“

#### **Frau Stadträtin Andrea Reinelt**

Frau Reinelt ist für die Verabschiedung im Stadtrat entschuldigt.

### **2. Benennung der Mitglieder für die Verbandsversammlung des Wasserversorgungszweckverbandes Dillenbergruppe**

#### **Sachverhalt:**

Der Wasserversorgungszweckverband Dillenbergruppe hat mitgeteilt, dass der zweite Bürgermeister Ammon nicht gleichzeitig Vertreter des ersten Bürgermeisters und Vertreter für Stadtrat Krippner in der Verbandsversammlung des Wasserversorgungszweckverbandes Dillenbergruppe sein kann.

Es wäre ein neue/r Stellvertreter/in für Stadtrat Krippner in der Verbandsversammlung zu benennen.

Nach Aussage von Herrn Emme muss der Vertreter nicht zwingend ein Stadtratsmitglied sein.

## **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt, folgende Personen für die Verbandsversammlung des Wasserversorgungszweckverbandes Dillenberggruppe zu benennen:

	<b>Ordentliches Mitglied</b>	<b>Stellvertreter</b>
kraft Amtes	Erster Bürgermeister Jürgen Habel	Zweiter Bürgermeister Erich Ammon
CSU	Schlager, Anni	Ell, Christian
CSU	Durlak, Manfred	Ziegler, Thomas
SPD	Roscher, Klaus	Franz, Irene
Freie Wähler	Krippner, Hans-Peter	Schendzielorz-Kostopoulos, Jutta

**einstimmig beschlossen**

**Dafür: 18 Dagegen: 0**

### **3. Zweiter Bürgerbus - Zusatzausstattungen**

#### **Sachverhalt:**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 03.04.2014 die Anschaffung des zweiten Bürgerbusses in Höhe von 72.042,65 € zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer vorbehaltlich der Prüfung der Förderfähigkeit durch den Landkreis Fürth beschlossen. Nachdem vom Landkreis Fürth am 20.05.2014 eine Zusage bzgl. der Förderfähigkeit gegeben wurde, konnte die Bestellung des zweiten Bürgerbusses am 20.05.2014 durchgeführt werden.

Bei der Bemusterung des zweiten Bürgerbusses wurde durch die anwesenden Mitglieder des Bürgerbusvereins folgende zusätzliche Sonderausstattung als sinnvoll erachtet:

- Vorbereitung – Kabel für 19“ Digi-Frame-Monitor
- GFK-Hutze über WS-Scheibe für große Matrixanzeige vorne
- große LAWO-Matrix-Anlage vorne oben
- Erweiterter Mittelniederflurbereich incl. Auspuffverlängerung
- Zusätzlicher Automatikgurt 2000mm mit Gurtschloss im NF-Bereich
- Umbau / Verkleinerung Mitteldom gemäß Kundenwunsch
- Schalerverlegung von Mitteldom in Armaturenbrett nach KD-Wunsch
- Umbau Zigarettenanzünder hinter Münzhalter und auf Klemme 30 legen

Der Mehrpreis für die o.g. Sonderausstattungen liegt gemäß Angebot der Fa. Auto Weber Langenzenn bei 4.280,89 € netto zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer. Die Stadtwerke schlagen die Bestellung der o.g. Sonderausstattungen vor.

### **Beschluss:**

Der Stadtrat beschließt die Bestellung der benannten Sonderausstattung zum Mehrpreis von 4.280,89 € netto zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer bei der Fa. Auto Weber Langenzenn.

Der Gesamtpreis des zweiten Bürgerbusses beträgt somit 76.323,54 € netto.

**einstimmig beschlossen**

**Dafür: 18 Dagegen: 0**

## **4. Mitteilungen**

### **4.1. Aufruf Firmenlauf 24.07.2014**

#### **Sachverhalt:**

Erster Bürgermeister Habel ruft die Stadträte auf, sich am Firmenlauf zu beteiligen.

### **4.2. Spielplatz Försterallee**

#### **Sachverhalt:**

Erster Bürgermeister Habel informiert, dass es eine vorzeitige TÜV Abnahme für die Spielgeräte geben wird. Der Termin für die Prüfung wird in der nächsten Bau-, Umwelt- und Verkehrsausschusssitzung bekannt gegeben.

Frau Kratzer schlägt vor, die Eröffnung im September auf das Wochenende des Regionalmarktes zu legen.

#### **Beschluss:**

Der Stadtrat nimmt Kenntnis.

### **4.3. Preisverleihung "Eine Welt-Preis" für Stadt Langenzenn**

#### **Sachverhalt:**

Frau Kratzer informiert den Stadtrat, dass die Stadt Langenzenn am 28.06.2014 in Augsburg bei einem feierlichen Festakt als eine von drei Kommunen mit dem „Bayerischen Eine Welt Preis 2014“, neben den Städten München und Neumarkt, ausgezeichnet worden ist.

Die Presseerklärung liegt dem Protokoll als Anlage 1 bei.

## **14. Vergaben nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB); hier: Vergabebeschlüsse**

Es liegen keine Vergabebeschlüsse vor.